



Hunt Institute for Botanical Documentation
5th Floor, Hunt Library
Carnegie Mellon University
4909 Frew Street
Pittsburgh, PA 15213-3890
Telephone: 412-268-2434
Email: huntinst@andrew.cmu.edu
Web site: www.huntbotanical.org

The Hunt Institute is committed to making its collections accessible for research. We are pleased to offer this digitized item.

Usage guidelines

We have provided this low-resolution, digitized version for research purposes. To inquire about publishing any images from this item, please contact the Institute.

About the Institute

The Hunt Institute for Botanical Documentation, a research division of Carnegie Mellon University, specializes in the history of botany and all aspects of plant science and serves the international scientific community through research and documentation. To this end, the Institute acquires and maintains authoritative collections of books, plant images, manuscripts, portraits and data files, and provides publications and other modes of information service. The Institute meets the reference needs of botanists, biologists, historians, conservationists, librarians, bibliographers and the public at large, especially those concerned with any aspect of the North American flora.

Hunt Institute was dedicated in 1961 as the Rachel McMasters Miller Hunt Botanical Library, an international center for bibliographical research and service in the interests of botany and horticulture, as well as a center for the study of all aspects of the history of the plant sciences. By 1971 the Library's activities had so diversified that the name was changed to Hunt Institute for Botanical Documentation. Growth in collections and research projects led to the establishment of four programmatic departments: Archives, Art, Bibliography and the Library.

12.
Athens den 12^{ten} Januar
1877.

Hochgeachteter Herr!

Im Besitze Ihres geschenkten vom
8^{ten} Nov. v. J. Danken ich Ihnen
aufrichtigst für Ihre mir
so reichlichen Mittheilungen,
bezüglich einiger meiner
Gräser. Was Agrostis stolonifera
von Kriakle anbedeutet, sind
mir vollkommen einverstanden
dass die Stängel zu A. reticulata
Willd. gehört; nur befolge ich
eben Pursh f. Ret., nach
sehrer A. reticulata = A.
stolonifera Linn! — und A. st.
longipes a Sw., Koch. A. = A.
alba Linn!

Ich möchte Sie heute auf einiges
 meiner letzten Sendung besonders
 aufmerksam machen - eines
Poa von "Hyemalis radices
pr. Trakones. 11 April. 1877", die
 ich unter dem Namen "P. bulbosa
var. minor foliis sagittatis" an-
 theilt habe. Bei näherer Unter-
 suchung fand ich dass die Ähren
 als "ligulas longissimas" mit der
 spanischen G. ligulata Briz.
 große Ähnlichkeit hatte, aber
 von dieser G. ligulata
 unterscheidet sich durch die
 Platte sehr verschieden ist.
 Ich hatte sie für eine neue
 gut charakterisierte Species, die
 ich vorläufig Poa Timoleonis

seiner u. die ich auch schon in
verschiedenen andern Localitäten
bestätigt die Kenntniss, wie es
scheint, auch mit der ächten
S. pulchra Englisch vor: ich
werde ich in diesem Jahre
mit Aufmerksamkeitsvollkommen
u. in grösserer Menge sammeln.
Wenn möglich ich nun diese
Maiming hören u. werden
für Jahre sich die Öffnung
anzusehen u. mir in das
Gefühl zu schreiten.

Digitized by Hunt Institute for Botanical Documentation
beachtet, der Schreiber, dass
jedoch im Laufe des Jahres
meine Schuld durch eine neue
Sendung abgetragen zu können.
Wenn dann der für mich günstige

Konstant eine kleine Guthebens
für mich eintreten sollte, es werde
ich Sie nun einige Gummirezepte bitten,
in denen Sphall später einmal meine
Beisprüche aus der Flora Europ.
mittheilen. Unter dessen hätte es
sich gutwacht, dass Sie unter
meinen letzten Offnungen einige für
Sie brauchbare gefunden haben.
Wenn irgend möglich werde ich
in diesem Frühjahr noch einmal
nachsehen und auf Mailen be-
rücksichtigen.

Mit ungezählter Dank-
achtung

Der
ergebenste
Th. v. Helwig